

Pfarrbrief

der Kath. Kirchengemeinde St. Franziskus Romsthal / Marborn
vom 12.09. - 03.10.2021

AN DACHT

Das Fest Kreuzerhöhung am 14. September, das sich als Gedenktag in katholischen wie evangelischen Kalendern findet, auch wenn es evangelisch kaum mehr eine Rolle spielt, hat antike Ursprünge. Der Legende nach soll Kaiserin Helena am 13. September 326 das Kreuz Christi in Jerusalem gefunden haben; neun Jahre später wurde am 13. September 335 die von Kaiser Konstantin in Auftrag gegebene Auferstehungskirche – heute besser bekannt als Grabeskirche – geweiht. Einen Tag später wurde in dieser Kirche das Kreuz Christi zum ersten Mal erhöht, das heißt den Gläubigen zur Verehrung gezeigt. Die weitere

Geschichte des Kreuzes bis zu seinem Verschwinden ist eine Geschichte von militärischen Niederlagen und Siegen, die uns nicht weiter interessieren muss.

Wichtiger ist, was uns, was mir das Kreuz heute bedeutet. Welchen Stellenwert hat es? Das Foto aus einer Kirche gibt eine spannende Antwort: Das Kreuz überragt die Skulptur eines auferstandenen Christus, segnend und mit Siegesfahne, der am Fuß des Kreuzes leicht übersehen werden kann. Bei dieser Anordnung irritieren die Proportionen, besonders wenn ich das Dargestellte auf das Verhältnis von Kreuz und Auferstehung überfrage.

Der Glaube an die Auferstehung ist der Kern des christlichen Glaubens, wie es Paulus unmissverständlich im ersten Korintherbrief (15,13-14) sagt: „Wenn es keine Auferstehung der Toten gibt, ist auch Christus nicht auferweckt worden. Ist aber Christus nicht auferweckt worden, dann ist unsere Verkündigung leer, leer auch euer Glaube.“ Im gleichen Korintherbrief schreibt Paulus aber auch (1,18): „Denn das Wort vom Kreuz ist denen, die verloren gehen, Torheit; uns aber, die gerettet werden, ist es Gottes Kraft.“

Es gibt keinen Gegensatz von Kreuz und Auferstehung. Wenn wir das Kreuz erhöhen, das heißt es verehren, verehren wir Christus, der an diesem Kreuz für uns gelitten hat und gestorben ist und uns durch seine Auferstehung zu neuem Leben erlöst hat. Mag das Kreuz für manche auch abschreckend sein, es gehört zum christlichen Glauben ebenso wie der Glaube an die Auferstehung.



24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

12. September 2021

24. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 50,5-9a
2. Lesung: Jakobus 2,14-18
Evangelium: Markus 8,27-35



Ulrich Loose

» Jesus aber wandte sich um, sah seine Jünger an und wies Petrus mit den Worten zurecht: Tritt hinter mich, du Satan! Denn du hast nicht das im Sinn, was Gott will, sondern was die Menschen wollen. Er rief die Volksmenge und seine Jünger zu sich und sagte: Wenn einer hinter mir hergehen will, verleugne er sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach. «

Sonntag, 12. September

55. Welttag der sozialen
Kommunikationsmittel

Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel

- 09.00 Uhr **Marborn:** für die Verstorbenen d. Fam. Hohmann u. Noll
- 18.00 Uhr **Romsthal:** 1. JTA für Willi Mathes, Anni Mathes, Sohn Eugen u. v. A.
für Alois Vierle, Eltern u. Schwiegereltern
für Maria Hutzenlaub
für Martha u. Ferdinand Wolf u. verst. Eltern u. Geschwister
für Hermine u. Franz Brosch u. verst. Angeh.
für Helene u. Alois Koch u. verst. Angeh.

Dienstag, 14. September

Kreuzerhöhung

- 17.30 Uhr **Marborn:** für Wilma Sommer
zum Dank

Donnerstag, 16. September

Hl. Kornelius u. Hl. Cyprian v. Karthago

- 18.00 Uhr **Romsthal:** Fatima-Rosenkranz
- 18.30 Uhr **Romsthal:** JTA für Irmgard Stumpf
für Maria Lauer, Adelheid Lauer u. Fam. Gebauer
für Maria Noll u. verst. Geschwister

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

19. September 2021

25. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr B

1. Lesung:
Weisheit 2,1a.12.17-20
2. Lesung:
Jakobus 3,16 - 4,3
Evangelium: Markus 9,30-37



Ulrich Loose

» Der Menschensohn wird in die Hände von Menschen ausgeliefert und sie werden ihn töten; doch drei Tage nach seinem Tod wird er auferstehen. Aber sie verstanden das Wort nicht, fürchteten sich jedoch, ihn zu fragen. Sie kamen nach Kafarnaum. Als er dann im Haus war, fragte er sie: Worüber habt ihr auf dem Weg gesprochen? Sie schwiegen, denn sie hatten auf dem Weg miteinander darüber gesprochen, wer der Größte sei. «

Kollekte: Caritas

- 09.00 Uhr **Kath. Will.:** für Heinrich u. Paula Bös
für Wilhelm u. Martha Wolf u. verst. Angeh.
für Franz Dietz
für Josefa u. Alois Weber
- 09.00 Uhr **Marborn:** 2. Sterbemesse für Alfred Seipel
JTA für Egon Ellenbrand
für Karl Dill, Alois Klug u. Angeh.
für Helene Eder u. verst. Angeh.
- 18.00 Uhr **Romsthal:** für Franz u. Franziska Hofmann u. verst. Angeh.
für Emil Weber u. alle verst. d. Fam. Weber u. Lauer
für Anton Salomon, Eltern u. Schwiegereltern
für Aloisia u. Willi Rausch
für Karl u. Elly Bartholome, Eltern u. Marion Kalbfleisch
für Ottmar Gutberlet u. alle verst. d. Gemeinde

Dienstag, 21. September**Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist**

- 17.30 Uhr **Marborn:** für Theresia u. Paul Kuhlmann

Donnerstag, 23. September**Hl. Pius von Pietrelcina**

- 18.00 Uhr **Romsthal:** Rosenkranzgebet
- 18.30 Uhr **Romsthal:** 3. Sterbemesse für Eva Lauer
für Aloys u. Christine Noll
für Christa Machuy, Lina u. Heinrich Jöckel u. verst. Angeh.

Samstag, 25. September**Hl. Nikolaus von Flüe**

- 14.00 Uhr **Romsthal:**



**Taufe und Aufnahme in die Kirche von
Jonas und Julia Rohler, Kerbersdorf**

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

26. September 2021

**26. Sonntag
im Jahreskreis**
Lesejahr B

1. Lesung: Numeri 11,25-29

2. Lesung: Jakobus 5,1-6

Evangelium:

Markus 9,38-43.45.47-48



Ulrich Loose

» Wer einem von diesen Kleinen, die an mich glauben, Ärgernis gibt, für den wäre es besser, wenn er mit einem Mühlstein um den Hals ins Meer geworfen würde. Wenn dir deine Hand Ärgernis gibt, dann hau sie ab; es ist besser für dich, verstümmelt in das Leben zu gelangen, als mit zwei Händen in die Hölle zu kommen, in das nie erlöschende Feuer. «

Sonntag, 26. September

107. Welttag des Migranten u. Flüchtlings

Kollekte: Katholiken in der Diaspora Diözesan-Bonifatiuswerk

09.00 Uhr **Marborn:** für Josef u. Agnes Auermann
für Karl u. Maria Hüfner

18.00 Uhr **Romsthal:** 1. TJA für Therese Gaschi u. verst. Angeh.
für Pfarrer Richard Huth, Dr. Heinrich Huth u. Schwestern
für Hermann Krack u. verst. Angeh.
für Horst Höppe
für Waltraud Schultheis
für Harald u. Sebastian Schultheis u. Karl u. Luise Ruppel
für Anton u. Else Lauer u. Tochter Brigitte Jöckel

Dienstag, 28. September

Hl. Lioba

17.30 Uhr **Marborn:** für die Lebenden u. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Donnerstag, 30. September

Hl. Hieronymus

18.00 Uhr **Romsthal:** Rosenkranzgebet

18.30 Uhr **Romsthal:** für Maria u. Richard Noll u. leb. u. verst. Angeh.
für Maria Bös, Eltern u. Schwiegereltern
für Alois Noll, Fam. Karl Jöckel u. Fam. Palige

Freitag, 01. Oktober

Hl. Theresia vom Kinde Jesus

17.30 Uhr **Marborn:** Rosenkranzandacht (Kirche)

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

3. Oktober 2021

**27. Sonntag
im Jahreskreis**
Lesejahr B

1. Lesung: Genesis 2,18-24

2. Lesung: Hebräer 2,9-11

Evangelium: Markus 10,2-16



Ulrich Loose

» Da brachte man Kinder zu ihm, damit er sie berühre. Die Jünger aber wiesen die Leute zurecht. Als Jesus das sah, wurde er unwillig und sagte zu ihnen: Lasst die Kinder zu mir kommen; hindert sie nicht daran! Denn solchen wie ihnen gehört das Reich Gottes. «

Sonntag, 3. Oktober

Erntedanksonntag

Kollekte: Pfarrgemeinde

09.00 Uhr **Kath. Will.:** für Anna u. Anton Brulin u. verst. Angeh.
für Annerose Graul u. Angeh.

09.00 Uhr **Marborn:** für Benno, Elisabeth u. Lars Fischer
für Heribert Klug u. verst. Angeh.
für Hedwig Radauscher u. Angeh.
für Heinrich Harnischfeger

18.00 Uhr **Romsthal:** 2. Sterbemesse für Heinrich Noll
1. JTA für Eugen Mathes, Anni u. Willi Mathes u. verst. Ang.
JTA für Mechthild Faulstich
für Karin Ellegast



Leben spendender Gott, du gibst uns in deiner Schöpfung mehr, als wir nötig haben. Du schenkst uns Leben in Fülle: Nahrung und Wachstum, Gesundheit und Lebensfreude. Entferne aus unseren Herzen Angst und Habgier, damit wir lernen, miteinander zu teilen. Schenke uns, was Jesus mit uns geteilt hat: Brot und Wein, Frieden und Gerechtigkeit.

	<p align="center">Katholische Kirchengemeinde „St. Franziskus“ im Pfarrverbund Heilig Kreuz Kinziggrund Kirchstr. 14, 63628 Bad Soden-Salmünster/OT Romsthal Tel. 06056/1329 Fax 06056/919847 e-mail: sankt-franziskus-romsthal@pfarrei.bistum-fulda.de www.katholische-kirche-romsthal.de</p> <p align="center">Kontaktstelle Marborn Romsthaler Str. 9, 36396 Steinau a.d.Str. - Marborn Tel. 06663/5802 Fax 06663/911429</p>
<p><u>Öffnungszeiten</u> <u>Pfarrbüro</u></p>	<p>Romsthal: dienstags 09.00 Uhr – 12.00 Uhr mittwochs 13.00 Uhr – 16.00 Uhr freitags 09.00 Uhr – 12.00 Uhr</p> <p>Marborn: mittwochs 09.00 Uhr – 11.30 Uhr</p>
	<p align="center">Das Pfarrbüro ist vom 21. – 24.09.2021 geschlossen.</p>
<p align="center">In dringenden Angelegenheiten außerhalb unserer Öffnungszeiten, wenden Sie sich bitte an Pfarrer Michael Sippel unter Tel.: 0 60 56 / 41 41</p>	
<p><u>Bankverbindung</u> <u>unserer</u> <u>Kirchengemeinde</u></p>	<p align="center">VR-Bank Main Kinzig eG BIC Nr.: GENODEF 1LSR IBAN Nr.: DE59 5066 1639 0005 483 484</p>

Redaktionschluss für den nächsten Pfarrbrief:
Dienstag, den 28.09.2021 Romsthal
Mittwoch, den 29.09.2021 Marborn

Kinderkirche September 2021

Die nächste Kinderkirche musste terminlich verschoben werden.
Wir treffen uns am 18.9. um 15.30 Uhr. Bei schönem Wetter im Labyrinthgarten (Bildungshaus), ansonsten in St. Peter und Paul.

Für die Draußenvariante dürft ihr euch gerne eine Decke mitbringen.
Anmeldungen sind möglich über das Pfarrbüro oder
über die Dienstnummer von Sandra Henkel – 0176 47300534

Kinderkirche Oktober 2021

Die Kinderkirche für den Oktober steht auch schon fast in den Startlöchern.
Am 02. Oktober findet die Kinderkirche wieder zur gewohnten Zeit um 16.30 Uhr in St. Peter und Paul, Bad Soden-Salmünster statt. Auch hierzu gerne anmelden.

Erstkommunion

Die Vorbereitungen für die kommende Erstkommunion im April/Mai 2022 starten nun wieder.

Die ersten Termine lauten:

Die Kirchenraumbegegnung für die Eltern der Kommunionkinder aus Bad Soden-Salmünster und Romsthal/Marborn in St. Peter und Paul findet am 22.09.2021 um 19.30 Uhr statt. Der Elternabend für die Eltern der Kinder aus der Pfarrei St. Peter und Paul, Bad Soden-Salmünster findet am 30.09.2021 um 19.30 Uhr in St. Peter und Paul, statt. Der Elternabend für die Eltern aus der Pfarrei St. Franziskus, Romsthal/Marborn, findet am 28.09.2021 um 19.30 Uhr im Franziskushaus in Romsthal statt.

Wer bisher keine Anmeldung erhalten hat, aber gerne das eigene Kind anmelden möchte, melde sich bitte bei Gemeindefereferentin Sandra Henkel, Tel. 06056 4141

Herbstkleidersammlung

Die Säcke für die Kleidersammlung der KAB liegen am Informationsstand in den Kirchen zur Mitnahme aus.

Das Einsammeln der Kleidersäcke beginnt am

Samstag, den 9.10.2021 um 08.30 Uhr im Huttengrund.

In **Marborn** können die Säcke von **Freitag bis Samstag 9.00 Uhr** in der Garage des Pfarrhauses abgestellt werden.

In **Kath. Willenroth** werden die Kleidersäcke **ab 8.00 Uhr** eingesammelt.

Bitte stellen Sie die Kleiderspende gut sichtbar für unsere Helfer an den Straßenrand.



Anmeldung zu den Gottesdiensten!

Für alle Gottesdienste, gleich welcher Form, ist weiterhin eine Anmeldung notwendig, die telefonisch im Pfarrbüro zu den gewohnten Öffnungszeiten möglich ist.

**Wenn Sie eine Anmeldung nicht einhalten können,
sagen Sie bitte rechtzeitig im Pfarrbüro Bescheid.**

Die gültigen Hygienevorschriften sind ebenfalls weiterhin zu befolgen.
Kurzfristige Änderungen oder Ergänzungen zum Pfarrbrief werden in den Schaukästen an den Kirchen veröffentlicht